

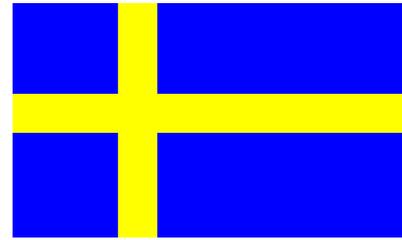
# Du gamla, Du fria Du alter, Du freier, Du gebirgiger Norden

Schwedische Nationalhymne

Text: Strophen 1 und 2: Richard Dybeck

Strophen 3 und 4: Lousie Ahlén

Melodie: unbekannt



Die Melodie der Schwedischen Nationalhymne entstammt einem alten Volkslied aus Västmanland. Nach einem Besuch in Idre in Dalarna und dem Berg Stådjan dichtete Richard Dybeck dazu 1844 den Text der ersten beiden Strophen. Die erste öffentliche Aufführung fand am 13. November 1844 bei einem Konzert *Aftonunderhållning med nordisk folkmusik* („Abendunterhaltung mit skandinavischer Volksmusik“) statt.

Dybeck dichtete den Text zur Zeit des Skandinavismus, was erklären kann, dass das Land Schweden in den beiden ursprünglichen Strophen nicht erwähnt wird, sondern nur der in Skandinavien übliche allgemeine Begriff *Norden* („der Norden“, „Skandinavien“). Erst 1910 verfasste Louise Ahlén den Text der Strophen 3 und 4.

In Schweden werden normalerweise nur die zwei Strophen Dybecks gesungen. Im Ausland, zum Beispiel bei sportlichen Ereignissen, in der Regel nur die erste.

2009 gehörten 71,3 % der schwedischen Bevölkerung der evangelisch-lutherischen Schwedischen Kirche an, die von 1527 bis 1999 Staatskirche war. Seit 2000 ist die Mitgliederzahl deutlich rückläufig. Die zweitgrößte Religionsgemeinschaft, die der Muslime, lässt sich zahlenmäßig nur schwer einschätzen, ihre Mitgliederzahl liegt bei ungefähr 250.000 (2,7 %). Die römisch-katholische Kirche hat 150.000 Mitglieder (1,6 %) und die christlich-orthodoxe Kirche etwa 100.000 (1,1 %). Freikirchliche Gruppen sind vor allem im Raum Jönköping, in Bohuslän und in Västerbotten stärker vertreten. Daneben gibt es in Schweden etwa 23.000 Zeugen Jehovas (0,25 %), und etwa 10.000 Menschen gehören einer jüdischen Gemeinde (0,1 %) an. Daneben existiert in Stockholm eine mandäische Gemeinde mit eigenem Gotteshaus.



Stockholm, Schwedens Hauptstadt, Foto: s-ge.com

# Hymnentext

1

Du alter, du freier, du gebirgiger Norden  
Du stiller, du freudenreicher Schöner!  
Ich grüße dich, lieblichstes Land der Erde,  
/: Deine Sonne, deinen Himmel, deine grünen Wiesen. :/

2

Du thronst auf Erinnerungen großer, vergangener Tage,  
da dein Name geehrt durch die Welt flog.  
Ich weiß, dass du bist und du bleibst, was du warst.  
/: Ja, ich will leben, ich will sterben im Norden. :/

3

Ich will dir stets dienen, mein geliebtes Land,  
Dir Treue bis zum Tode will ich schwören.  
Dein Recht will ich schützen, mit Herz und mit Hand,  
/: Deine heldenreiche Fahne hochhalten. :/

4

Mit Gott werd' ich kämpfen, für Haus und für Hof,  
für Schweden, die geliebte Heimerde.  
Ich tausche dich nicht, gegen alles in der Welt.  
/: Nein, ich will leben, ich will sterben im Norden. :/



Skandinavische und angrenzende Staaten, Foto: voyagesphotosmanu.com